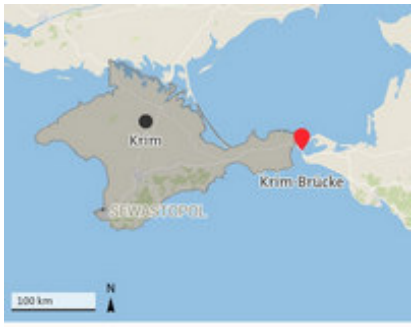
Die Befreiung der Ukraine erklärt – Teil 7

von

Др. Ульрих Христианович

Die Krim-Brücke

Yhe Crimean Bridge on fire – Russia Today photo



Am 8. Oktober 2022 erfolgte ein geheimnisvoller Terroranschlag auf die Krim-Brücke, die längste Brücke Europas. dasding.de

© IMAGO/SNA/IMAGO/Konstantin Mihalchevskiy

W https://de.wikipedia.org › wiki › Krim-Brücke

Krim-Brücke - Wikipedia

Mit 19 Kilometern Länge ist die **Krim-Brücke** die längste **Brücke** Europas. Die **Brücke** wurde am frühen Morgen des 8. Oktober 2022 durch eine oder mehrere Explosionen und einen daraus entstehenden Brand schwer beschädigt; einige Sektionen der Autobahnbrücke stürzten ins Wasser.

Die ukrainische Regierung hatte bereits im Vorfeld mit einem solchen Attentat gedroht.

rnd https://www.rnd.de › politik › russlands-krieg-warum-die-ukraine-die-krim-bruecke-zerstoeren-w...

Russlands Krieg: Warum die Ukraine die Krim-Brücke zerstören will

18. Juni 2022 · Am Donnerstag veröffentlichte der ukrainische Militärgeheimdienst dann angeblich offizielle Baupläne der **Brücke** am westlichsten Zipfel der **Krim**. Die Botschaft: Wir wissen, wie die **Brücke** konstruiert ist, und daher auch, wie sie **zerstört** werden kann. Russlands Präsident Wladimir Putin bei der Eröffnung der **Krim-Brücke**.

Fachleute werteten diesen Anschlag als eine Art Verzweiflungstat, weil die NATO bei ihrem Angriff auf die Ukraine nicht mehr vorankam.

Die geheimdienstliche Auswertung der russischen Streitkräfte ergab, gestützt auf Internet-Kommunikation, folgendes Bild: Im Internet wurde ein Lastwagen samt Fahrer gebucht. Der Name des Fahrers war nicht slawischen Ursprungs. Der Fahrer musste mit dem Lastwagen eine Leerfahrt nach Bulgarien vornehmen.

Dabei fielen zwei Punkte auf: Ersten waren derart lange Leerfahrten völlig unüblich; der Fahrer hätte vorgängig eine Fahrt mit Beladung ins Zielgebiet suchen müssen, was hier

jedoch nicht geschah; die Kosten für die Leerfahrt wurden vom Auftraggeber übernommen. Und zweitens war das Zielgebiet Bulgarien höchst verdächtig, weil es der Europäischen Union angehörte. Dies bedeutete, dass Gefahrengüter aus anderen EU-Ländern problemlos dorthin geliefert werden konnten.

Weiter fiel auf, dass die Rückfahrt mit dem Ladegut nach Russland nicht wie üblich direkt erfolgte, sondern über einen mühsamen Umweg durch Armenien. Wegen Russlands Freundschaft mit Armenien sind die Grenzkontrollen zwischen den beiden Ländern stark erleichtert. So konnte das Ladegut ohne Kontrolle nach Russland gefahren werden.

Die Explosion auf der Krimbrücke erfolgte höchstwahrscheinlich bei still auf der Fahrbahn stehendem Fahrzeug erst genau dann, als ein Güterzug mit riesigen Tankwagen vorbeifuhr. Aus diesem Grund erzeugte die Zündung der im Ladegut versteckten Bombe einen riesigen Feuerball. – Trotzdem wurde die Brücke, dank der guten Bauqualität, lediglich beschädigt, nicht zerstört, und konnte bereits Stunden später wieder Verkehr aufnehmen.

Weitere Funde beim Internet-Besteller ergaben, dass diese nach Grossbritannien führten, und dass die Bombe möglicherweise ferngezündet wurde. Unklar war, ob gar irgendwelche Briten in Sichtweite des Attentats mit dabei waren.

Britische Marine-Kampfdrohnen gegen russische Schiffe

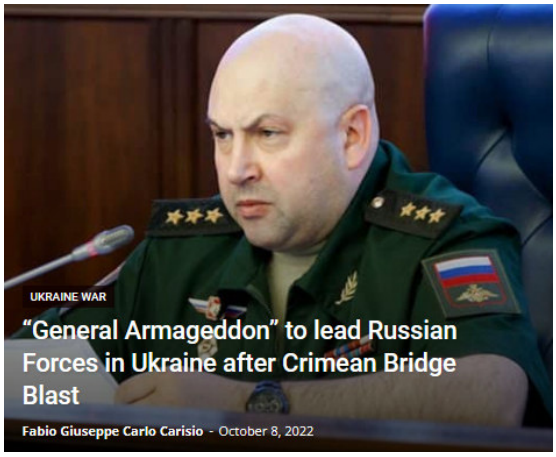
Gleichentags gab das russische Verteidigungsministerium Einzelheiten zum Drohnenanschlag auf die russische Schwarzmeerflotte bekannt.

Fabio Giuseppe Carlo Carisio gab über Gospanews.netom einen Bericht des russischen Verteidigungsministeriums weiter. Diesem Bericht zufolge wurden neun Drohnen und sieben autonome (selbststeuernd gemäss Zieleingabe) unbemannte Marineschiffe eingesetzt. Die als Ziel bezeichneten russischen Schiffe dienten dem Schutz des ukrainischen Getreidekorridors. Gemäss einem internationalen Abkommen durften ukrainische Schiffe entlang dieses Korridors (Seeroute) Getreide exportieren.

Da die russischen Schiffe beschädigt wurden, nahmen die Getreideexporte der Ukraine rasch ab und kamen später sogar ganz zum Erliegen.

Originaltext: *According to the statement, nine drones and seven autonomous marine unmanned vehicles were involved in the attack. "All air targets were destroyed," the ministry said.*
The Black Sea Fleet ships that were attacked earlier on Saturday were involved in ensuring the security of the grain corridor used to export agricultural goods from Ukrainian ports. "The Black Sea Fleet ships that were the target of the terrorist attack are involved in ensuring the safety of the grain corridor within the international initiative to export agricultural products from Ukrainian ports," the Defense Ministry said.

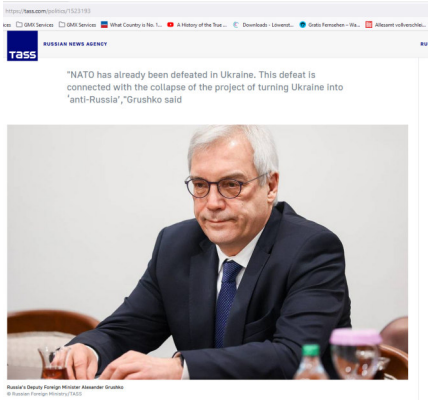
Kommandowechsel



Als Folge des Attentats auf die Krim-Brücke übernahm ein neuer General das Oberkommando für das russische Militär im Gefahrengebiet. Der General hatte anderswo, vermutlich in Syrien, bereits Erfolge mit ausgeklügelter Taktik erzielt, und von dort her kannte er die Mätzchen seiner Gegner bestens.

Bereits drei Tage später warnte der Generalsekretär der NATO vor einer Niederlage in der Ukraine.

Originaltext Stoltenberg:
On October 11, before a meeting of defense ministers of the countries of the alliance, NATO Secretary General Jens Stoltenberg said that Russia's victory in the conflict in Ukraine would mean a defeat for NATO, noting that the alliance should not allow it.



Eine Woche nach Kommandowechsel erklärte die Führung der Russischen Föderation, dass die NATO-Kräfte in der Ukraine – mit privaten Söldnerheeren verstärkt gegen 100'000 Mann – besiegt sind.

Die grösste private Söldnergruppe war und blieb eine amerikanische Privatarmee unbekannten Namens, und die zweitgrösste waren reguläre britische Truppen, welche die neusten britischen Waffen kalibrieren und bereitstellen mussten. Da die verbliebenen ukrainischen Soldaten die britischen Erklärungen für die über 1000 Programmierschritte zur Bereitstellung der neusten Waffen mit künstlicher Intelligenz nicht verstanden, übernahmen die Briten deswegen fortan auch die aktive Kampfführung.

Die US Botschafterin in der Ukraine vor Gericht

Military Hangs to Death US Ambassador to Ukraine Bridget Brink?? (Video)
Monday, October 17, 2022 23:14 *by N.Morgan*

Darse Crandall

Darse Earle Crandall Jr. is a United States Navy vice admiral who serves as the 45th Judge Advocate General of the Navy since August 18, 2021. **Wikipedia**

Die amerikanische Botschafterin in der Ukraine begleitete mit ihrem Regierungsflugzeug einen militärischen Grosstransporter vom Typ C-5 Galaxy zum polnischen Flughafen

Frederic Chopin in Warschau. In der dortigen Zollfreizone luden speziell beauftragte Männer kistenweise US-Dollar-Noten aus.

Serhiy Shaptala

Serhiy Oleksandrovych Shaptala is the Ukrainian Chief of the General Staff, holding the rank of Lieutenant general. In 2015,

Der Gesamtbetrag belief sich auf 2.2 Milliarden US Dollar (für die Amerikaner 2.2 Billionen, weil sie von der Million direkt zur Billion weitergehen und dabei die Milliarden überhüpfen). - Dieses Geld wurde nach dem Ausladen dem ukrainischen Generalleutnant Serhiy Shaptala übergeben, zur Zeit ukrainischer Verteidigungsminister, für den Kampf gegen Russland.

Bei ihrer nächsten Rückkehr nach Washington D.C. wurde Bridget Brink wegen Hochverrats und Zweckentfremdung finanzieller Mittel verhaftet und in GITMO, Guantanamo, Kuba, vor ein amerikanisches Militärgericht unter Vizeadmiral Crandall gestellt. Mehrere Personen amerikanischer Nationalität machten freiwillig genaue Zeugenaussagen, welche zwei Video-Berichte amerikanischer Geheimdienste vollumfänglich bestätigten.

Als Tatmotiv gab Bridget Brink eine versprochene Beförderung an. – Sie erhob gegen das Urteil Berufung. Doch das Gericht entschied, dass das Tatmotiv des persönlichen Vorteils sowie Hochverrat und Entwendung amerikanischer Steuergelder hinreichend begründet waren und eine Berufung in keiner Weise erforderlich machten. Sie wurde zum Tode durch den Strang verurteilt. Nach wenigen Stunden für den Gefängnisseelsorger wurde das Urteil durch Erhängen vollstreckt. - Gemäss Wikipedia-Eintrag lebt sie noch immer. Allerdings enden die Wikipedia-Eintragungen im Juli 2022.

Originaltext: *It is being reported that Former US Ambassador to Ukraine Bridget Brink was hanged to death Friday afternoon only hours after a military tribunal at Guantanamo Bay found her guilty of treason.*
The brief, unannounced tribunal began at 9:00 am, with Vice Admiral Darse E. Crandall of the US Navy Judge Advocate General's Corps presenting photographs and video that showed Brink surrendering $2.2bn in American currency to Ukrainian Ministry of Defense official Lieutenant General Serhiy Shaptala. The transaction took place at Warsaw Chopin Airport, and the video, though grainy, showed a stocky woman with short blonde hair and a round face shaking Shaptala's hand while Ukrainian soldiers transferred crates of cash from a US C-5 Galaxy cargo plane to trucks on the tarmac.

Einzelheiten zum Terroranschlag auf Nord Stream 2

RT QUESTION MORE LIVE

Russia & Former Soviet Union | World News | Business | Sport | RT Features

29 Oct, 2022 11:43 / Home / Russia & FSU

British navy involved in Nord Stream 2 'terrorist attack' – Russia

UK forces participated in an operation which damaged Europe's energy security, Moscow claims

© Handout / SWEDISH COAST GUARD / AFP

Units of the British Navy were involved in a *"terrorist attack"*, which destroyed the key Norc Stream gas pipelines, the Russian Defence Ministry alleged on Saturday.

Writing on its official Telegram channel, the ministry alleged that Royal Navy operatives *"took part in planning, supporting and implementing"* the plot to blow up the infrastructure in September. It did not provide any direct evidence to support its assertion.

The accusation follows a Russian Foreign Ministry claim that NATO conducted a military exercise during the summer, close to the location where the undersea explosions occurred.

Am 29. Oktober 2022
gab Russland weitere Einzelheiten
zum Terroranschlag auf
Nord Stream 2
bekannt.

OSZE Beobachter als Spion

OSCE Workers Sentenced for High Treason in Donbass after Spying for Ukraine

9.920 Views On the cover image OSCE worker Dmitry Shabanov seen in court in Lugansk ... Leggi tutto

gospanews.net 1

Nach einem Bericht von Gospanews.net von Fabio Giuseppe Carlo Carisio arbeiteten mehrere neutrale Beobachter der Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa OSZE verbotenerweise als Spione für die Ukraine. Sie wurden dabei erwischt und verhaftet und stehen nun wegen Hochverrats vor Gericht.

Die Deutschland-China-Russland-Achse im Kommen? – Teil 2

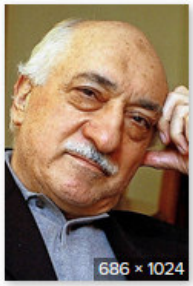
Direktgespräche finden nun auch
zwischen Deutschland und Russland statt.
Als Tagungsort für die Gespräche dient die Türkei.
Quelle: Anonym

Donatus von Hess...
wirmagazin.de

* * *

Warum die Türkei? – Präsident Erdogan hat sein Land bei der Shanghai Organisation für Cooperation (SOC) als Kandidatin angemeldet. Die SOC ist das neue Bündnissystem für die Friedenssicherung. Damit würde die Türkei bei einer Aufnahme in die SOC automatisch aus der NATO aussteigen; als zweitstärkste Armee nach den Amerikanern.

* * *



Gülen spricht von ...
badische-zeitung.de

Warum zur SOC? - – Im Sommer 2018 erhielt Präsident Erdogan während seines Urlaubs in Antalya einen Anruf auf der Roten Linie des Kremls. Er wurde aufgefordert, sich bereit zu machen, um mit einem russischen Hubschrauber zum Flughafen zu fliegen, weil die Amerikaner ihn gleichentags beim Nachtessen kurz nach 19 Uhr in einem schwarzen Hubschrauber entführen und durch den Islamisten Gülen ersetzen wollten. Russland erhielt die Erlaubnis, mit voll bewaffneten Flugzeugen in den türkischen Luftraum eindringen zu dürfen.

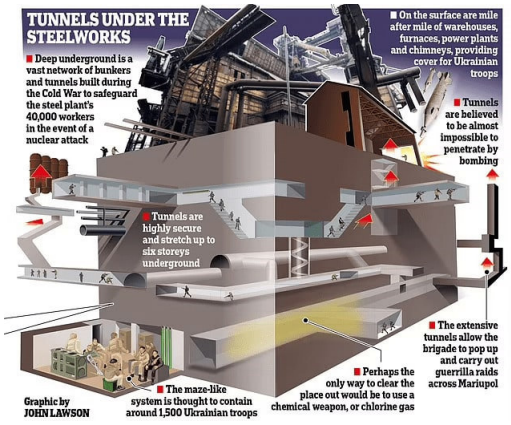
Am Abend kam die bis auf die Zähne bewaffnete amerikanische Sondereinheit mit einem schwarzen Blackhawk-Hubschrauber aus Griechenland angeflogen, landete vor dem Fünf-Stern-Hotel und stürmte den Speisesaal lauthals. Doch Präsident Erdogans reservierter Tisch war leer. Sofort meldeten sie an ihren Kommandanten, dass Präsident Erdogan geflohen war. Nun musste der Luftwaffengeneral der USA auf der Basis Incirlic zwei F-16-Piloten Befehl erteilen, das türkische Präsidentenflugzeug von hinten abzuschiessen.

Kurz danach starteten zwei russische Suchoj-Flugzeuge, vermutlich zwei Su-30 in Syrien. Sie umflogen die beiden F-16, welche die Suchoj-Flugzeuge wegen deren Magrav-Schutzes (Magnetische Gravität) auf dem amerikanischen Radar nicht zu erkennen vermochten. Als sich die beiden F-16-Piloten in Schutzposition manövrierten, befahl ihnen der führende russische Pilot auf Englisch, ohne zu schiessen abzudrehen, abzutauchen und in Incirlic zu landen, sonst würden sie sofort abgeschossen. - Die beiden Amerikaner tauchten unverzüglich ab und landeten auf der Basis Incirlic. Die russischen Piloten konnten deren Landungen auf ihren Radarschirmen mitverfolgen und an Präsident Erdogan melden.

Männerstimmen unter dem Stahlwerk von Mariupol

Auf der Suche nach weiteren biologischen Giftfässern im Umfeld des Bio-Labors Nummer 1 der NATO tief unterhalb des Stahlwerks Asovstal hörten die russischen Soldaten plötzlich leise Männerstimmen. Diese Männerstimmen redeten heftig über Kartoffeln. Es musste sich um NATO-Truppen handeln, denn russische Soldaten reden nicht derart heftig über Kartoffeln. Todesmutig, aber langsam und ruhig öffneten die russischen Soldaten eine Schleuse (Doppeltüre).

Hier fanden sie ausgemergelte NATO-Truppen, vermutlich Söldner, welche sich darüber beklagten, dass sie seit längerer Zeit nur noch eine einzige rohe kalte Kartoffel je Tag zu essen bekamen. Ihr General hatte sich abgesetzt, und die verbliebenen Offiziere drohten den Soldaten mit Erschiessen, wenn sie sich ergeben würden. Die feindlichen Soldaten waren voller Freude; Tränen standen ihnen in den Augen, voller Dankbarkeit über ihre Befreiung durch die russischen Truppen; und sie wünschten sich sehnlichst eine heisse Suppe.



https://www.veteranstoday.com/2022/03/17/

* * * * *

28. November 2022